

VERHALTENSKODEX IM BRIEFTAUBENWESEN

Die Öffentlichkeitsarbeit für das Brieftaubenwesen ist essenziell, um potenzielle neue Mitglieder zu erreichen und über das schönste Hobby der Welt zu informieren. Nur so kann die Zukunft unseres Hobbies rund um „Liebe. Faszination. Tradition.“ gesichert werden.

Es sind aber nicht nur Zeitungsberichte, Veranstaltungen, Aktionen und Werbemittel, die die Öffentlichkeitsarbeit ausmachen. Vielmehr ist es das Verhalten jedes unserer Mitglieder, die die Wahrnehmung des Brieftaubenwesens beeinflussen.

Dieser Verhaltenskodex ist die Grundlage für das angemessene Verhalten innerhalb des Brieftaubenwesens und dient dazu, unser liebstes Hobby zu schützen. Bei Zuwiderhandlungen können direkte Strafen ausgesprochen werden.



MELDUNG VON BRIEFTAUBEN

- Tauben abholen ist Ehrensache.
- Bei jedem Freiflug ist der Telefonring (§ 3, Abs. 6 Verbandssatzung) Pflicht.
- Jede Brieftaubenmeldung ernst nehmen.
- Freundlich auf Taubenmeldungen antworten.
- Zusammen mit dem Melder eine Lösung finden, wie die Rückführung der Taube organisiert werden kann.
- Sollte man selbst verhindert sein, einen anderen Sportfreund kontaktieren.
- Externe Melder immer auf das Vertrauenspersonen-System aufmerksam machen.
- Nie abwertend über die Taube reden, sondern respektvoll und mit großer Wertschätzung.
- Sollte es gewünscht sein, im Nachgang nochmal ein positives Feedback an den Melder, dass es der Taube gut geht und sich bedanken.
- Werbemittel des Verbandes nutzen (liegt den Vertrauensleuten vor).
- Umgang mit anderen Taubenmeldungen:
- Auch diese Meldungen müssen ernst genommen werden.
- Lösungen für diese Meldungen anbieten.

KOMMUNIKATION UNTEREINANDER

- Neid, Streit, Diskriminierung & Missgunst vermeiden.
- Mit Respekt und Wertschätzung aufeinander zugehen.
- Bei Problemen: Gespräch mit Betroffenen suchen und gemeinsam eine Lösung finden.
- Immer sachlich bleiben.
- Sportfreunden zur Seite stehen, die Hilfe benötigen.
- Kameradschaft pflegen.

MIT EXTERNER KRITIK UMGEHEN

- Negative Wahrnehmungen des Brieftaubenwesens anhören und mit Transparenz entkräften.
- Kritiker zu einem Besuch auf den Taubenschlag oder ins Vereinsheim bzw. die Einsatzstelle einladen.
- Ein Austausch sollte niemals die sachliche Ebene verlassen.
- Falls dies doch einmal passieren sollte, eher die Konversation verlassen als sich auf emotionale Ebene zu begeben.